

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 126 (2000)
Heft: 11

Artikel: Spätherbst
Autor: Aeschbach, Paul
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-600704>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Spätherbst

Wie schnell du nahst, du kühler Herbst,
mich alternd sacht umfängst,
wie schrumpft die Haut die du mir gerbst,
die Falten hab' ich längst.

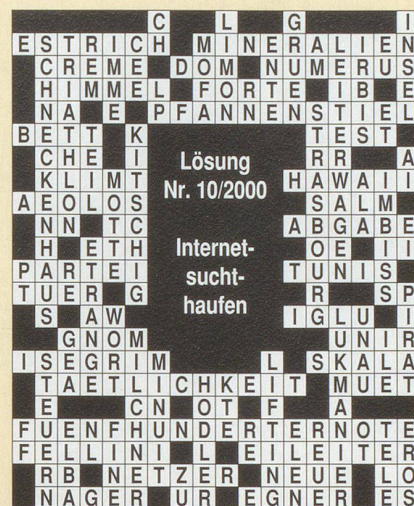
So wie der Wind die Blätter fegt,
von Sträuchern und von Bäumen,
werde ich bald dazugelegt;
du wirst es nicht versäumen.

Noch möcht' ich schaun im Freundeskreise
wie es den Lieben geht,
mit ihnen töricht sein und weise,
zum Prosit, zum Gebet.

Halt noch zurück, bis ich bereit,
will vieles noch erleben,
nochmals erblühn' wie seinerzeit
als Lieb' noch war und streben.

Du gold'ner Herbst, ich seh dich an,
du weist hin zum Tor,
zum Abschiedsgruss, so sei es dann,
wir machen uns nichts vor.

Paul Aeschbach



Die Gewinner des «Nebi»- Kreuzworträtsels (Nr. 10/2000):

1. Preis:

Sr. Daniela Bösch, Theresianum, Postfach 685, 6440 Brunnen

2.-3. Preis:

Albin Bamberger, Haus Lorenz 6A, 7050 Arosa
Ruedi Trachsel, Breitackerstrasse 24, 8522 Pfungen

4.-10. Preis:

Claire Schweizer, Oberseeburg 41, 6006 Luzern
Georg Tettamanti, Untergasse 5, 7206 Igis
Dr. med. Laurenz B. Schmid, Picassoplatz 8, 4052 Basel
Dora Fischer-Lüthi, Hechtackerstrasse 24 9014 St. Gallen
Martin Baumgartner, Petites Rames 4, 1700 Fribourg
Fritz Künzler, Tittwiesenstrasse 78, 7000 Chur
Anton Wild, Burggraben 20, 8280 Kreuzlingen

